



PRESSEEINLADUNG

„Starting dialogue“: Jüdische und muslimische Startup-Gründer im Gespräch

Mit dem Projekt „Schalom Aleikum. Jüdisch-muslimischer Dialog“ startet der Zentralrat der Juden in Deutschland einen offenen Austausch zwischen jüdischen und muslimischen Akteuren der Zivilgesellschaft. Die Dialogformate des Projekts finden deutschlandweit statt. Das Projekt wird von der Beauftragten der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration Frau Staatsministerin **Annette Widmann-Mauz** gefördert.

Den Auftakt macht die Veranstaltung „Starting Dialogue“ am **3. Juli 2019** in Berlin. Im Mittelpunkt stehen jüdische und muslimische Jungunternehmer und Startup-Gründer. Sie tauschen sich gemeinsam über ihre kulturelle Identität im modernen beruflichen Kontext aus.

Wir laden Sie herzlich ein zu einem **Pressegespräch** vor der Auftaktveranstaltung. Frau Staatsministerin Annette Widmann-Mauz und der Geschäftsführer des Zentralrats der Juden, Herr Daniel Botmann, erläutern die Hintergründe des Projekts. Jüdische und muslimische Jungunternehmer und Startup-Gründer stehen Ihnen während dem Pressegespräch für Interviews zur Verfügung.

Datum: **Mittwoch, 3. Juli 2019**
Beginn: 12.30 Uhr
Ende: 13.30 Uhr
Ort: Restaurant Gordon
Allerstr. 11, 12049 Berlin

Eine Teilnahme an dem Pressegespräch ist nur mit Akkreditierung bis Dienstag, 2. Juli 2019, 18 Uhr möglich. [Bitte nutzen Sie dazu unser Online-Formular!](#)



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Migration, Flüchtlinge und
Integration

Wir laden Sie außerdem herzlich ein zur Auftaktveranstaltung „Starting Dialogue“ des Dialogprojekts „Schalom Aleikum“. Vor und nach den Diskussionsrunden im Townhall-Format haben Sie die Gelegenheit mit den Teilnehmern zu sprechen.

Bild- und Tonaufnahmen sind während der gesamten Veranstaltung möglich.

Datum: **Mittwoch, 3. Juli 2019**

Beginn: 18.30 Uhr

Ende: 20 Uhr

Ort: Kalkscheune

Johannisstr. 2, 10117 Berlin

Moderation: Shakuntala Banerjee, Fernsehjournalistin und Reporterin

Eine Teilnahme an der Veranstaltung ist nur mit Akkreditierung bis Dienstag, 2. Juli 2019, 18 Uhr möglich. [Bitte nutzen Sie dazu unser Online-Formular!](#)

Rückfragen beantworten wir Ihnen gerne unter: presse@zentralratderjuden.de

